

KIPP-PUNKTE

Kipp-Punkte markieren jene Schwellen, an denen ökologische, politische oder gesellschaftliche Systeme abrupt und (oft) unumkehrbar in einen neuen Zustand übergehen. Gerade im Kontext der Klimakrise hat der Begriff zuletzt an Aufmerksamkeit und Bedeutung gewonnen. Es scheint, als wäre ein Kipp-Punkt das Moment einer Transformation, das „auf einmal“ da ist. Aber passiert das wirklich so plötzlich? Oder übersieht, überhört und verdrängt man nur lange genug die Signale des Kippe(l)ns, bis dieses nicht mehr aufzuhalten ist?

Mit Kipp-Punkten spielte bereits die Kunst ab dem 16. Jahrhundert; und zwar immer dann, wenn gleichzeitig das bestehende Weltbild im Umbruch war. Vexierbilder etwa spielen mit Kipp-Punkten und halten neben der offenkundigen Abbildung mindestens eine zweite verborgene Dimension bereit, die sich dem Betrachtenden nur dann offenbart, wenn er seinen Blick verändert. Dadurch lehren sie ein neues Sehen: Sind einmal beide Bildebenen entdeckt, ist ein einfaches, *eindeutiges* Sehen nicht mehr möglich. Das Kippen des Bildes und des Blicks verändert die Wahrnehmung dauerhaft.

Der Studientag verwendet den Begriff „Kipp-Punkt“ als wertneutrale Denkfigur, um verschiedene Ausprägungen dieses liminalen Phänomens, das sich zwischen Gleichzeitigkeit, Transgression und neuem Zustand bewegt, zu betrachten und interdisziplinär zu denken.

Der Studientag richtet sich gleichermaßen an Studierende wie Lehrende der JMU, Personen aus Schule und Pastoral sowie die interessierte Öffentlichkeit. – Herzliche Einladung!

Studientag der Katholisch-Theologischen Fakultät

KIPP-PUNKTE

26. November 2026
14.00 – 18.30 Uhr

Neue Universität, Hörsaal 318
Sanderring 2
97070 Würzburg

Abendveranstaltung
19:30 Uhr

Mutterhausareal
der Erlörschwernern



UNIVERSITÄT
WÜRZBURG

Katholisch-Theologische Fakultät
Bibrastr. 14
97070 Würzburg



Studientag der
Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Würzburg

KIPP PUNKTE

26. November 2026
ab 14.00 Uhr

& Abendveranstaltung
DE PROFUNDIS – EINE UNMÖGLICHE LIEBE

KIPP-PUNKTE

Programm

14.00 Uhr	Begrüßung
14.15 Uhr	Keynote Prof. Dr. Annette Langner-Pitschmann (Frankfurt) „Auf einmal alles anders. Philosophische Werkzeuge zur Vermessung von Kippunkten“
15.00 Uhr	Diskussion
15.45 Uhr	Workshop-Phase I
16.45 Uhr	Kaffeepause
17.15 Uhr	Workshop-Phase II
19.30 Uhr Mutterhausareal der Erlöser- schwestern	Abendveranstaltung in Kooperation mit der Domschule DE PROFUNDIS – EINE UNMÖGLICHE LIEBE von Oscar Wilde in einer Bearbeitung von Oliver Reese aus dem Englischen von Mirko Bonné Solotheater mit Kai Christian Moritz

Workshops I

1. **Kipp-Punkt nach rechts? – Herausforderung „Rechtsradikalismus“ und „Neointegralismus“**
Prof. Dr. Matthias Reményi, Dr. Agnes Slunitschek
2. **Ein Wort – und der Text kippt. Bibelübersetzungen als Balanceakt**
Prof. Dr. Marlen Bunzel
3. **KI als Kippunkt?! – Technologische, theologische und religionspädagogische Sondierungen**
Prof. Dr. Johannes Heger
4. **Wie modern darf Theologie sein? Die Rolle der Kirchengeschichte im Umbruch des 19./20. Jahrhunderts?**
Dr. Sonja Ulrich, Torsten Woll
5. **Unerlaubte Bischofsweihen und Exkommunikation der Piusbruderschaft – Kippunkt in der Rezeptionsgeschichte des II. Vatikanums?!**
Prof. Dr. Martin Stuflesser, Dr. Joseph Grayland

Workshops II

6. **Was hält, wenn alles kippt? Wege der Krisenbewältigung – biblisch, gesellschaftlich, persönlich**
Burkhard Hose
7. **Wenn wir der KI glauben. Über Wahrheit, Vertrauen und Verantwortung im Zeitalter der künstlichen Intelligenz**
Dr. Branka Gabric
8. **Kippunkte der Aufdeckung und Aufarbeitung sexuellen Missbrauchs in der deutschen katholischen Kirche**
Dr. Amelie Bieg, Dr. Christine Hartig
9. **Entwicklungszusammenarbeit in der Krise. Ein Kippunkt internationaler Verantwortung**
Johannes Raphael

Anmeldung

Zur besseren Planung und Vorbereitung des Studientags bitten wir um Anmeldung unter Angabe der beiden Workshoppräferenzen bis **20. 11. 2026** per Mail an: theologie-studentag@uni-wuerzburg.de
Eine spontane Teilnahme ist ebenfalls möglich, gegebenenfalls stehen dann aber nicht mehr alle Workshops zur Wahl.

Veranstaltungsort

Neue Universität, Hörsaal 318
Sanderring 2
97070 Würzburg

Informationen zu den Räumen der Workshops vor Ort.

Informationen

zum Studientag,
zu den Inhalten der Workshops
und weiteres finden Sie hier:
go.uniwue.de/theotag

sowie auf unserem Instagram-Account @kaththeoluniwue

